

# Zukunftsorientierte Versorgungslandschaft

## Was wird und soll sich ändern?

Philip Sommer,  
Leiter Beratung Gesundheitswesen  
PwC Schweiz

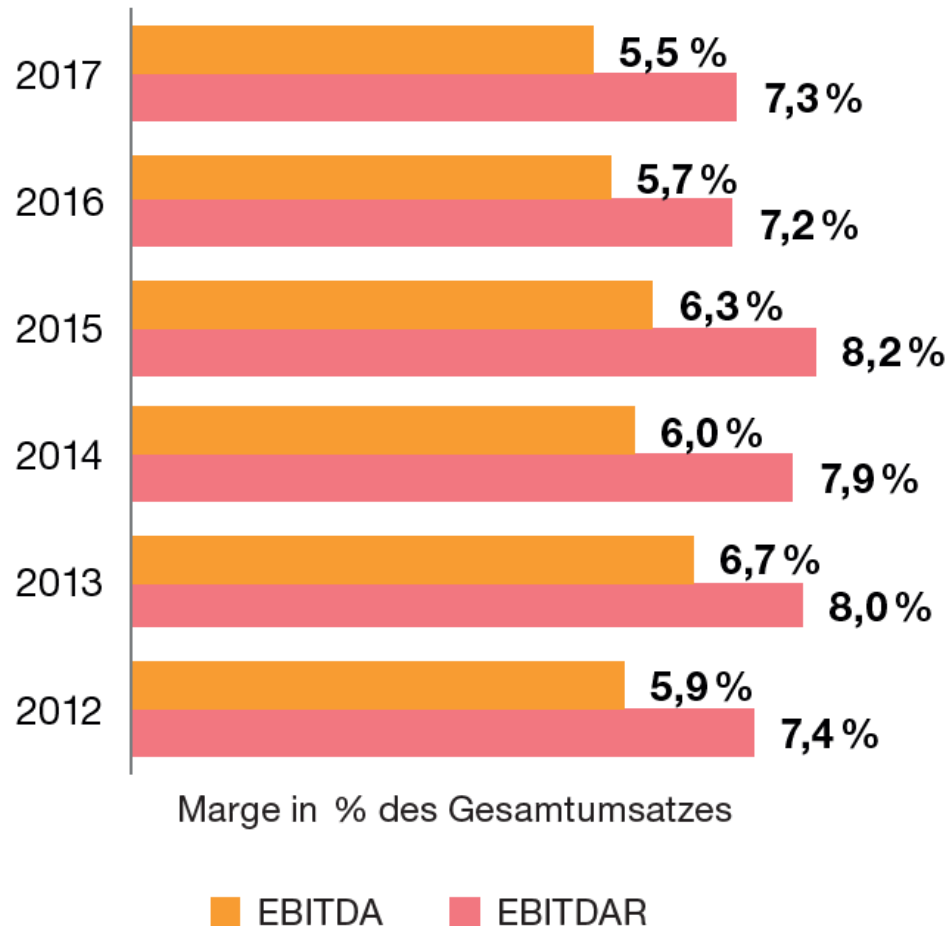


# Das Schweizer Gesundheitswesen steht vor einem umfassenden Wandel

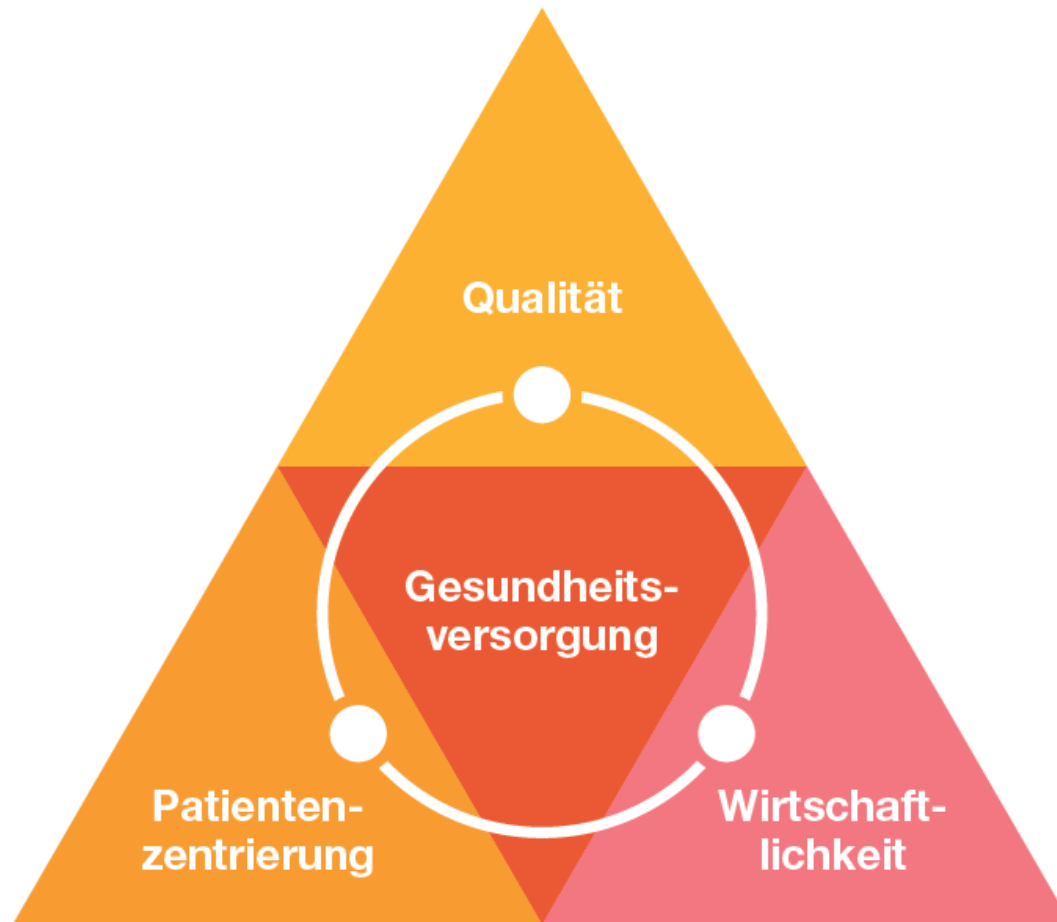


# Tiefste Profitabilität seit Einführung des DRG-Systems stellt die Spitäler vor Herausforderungen

## Historische EBITDAR- und EBITDA-Margen

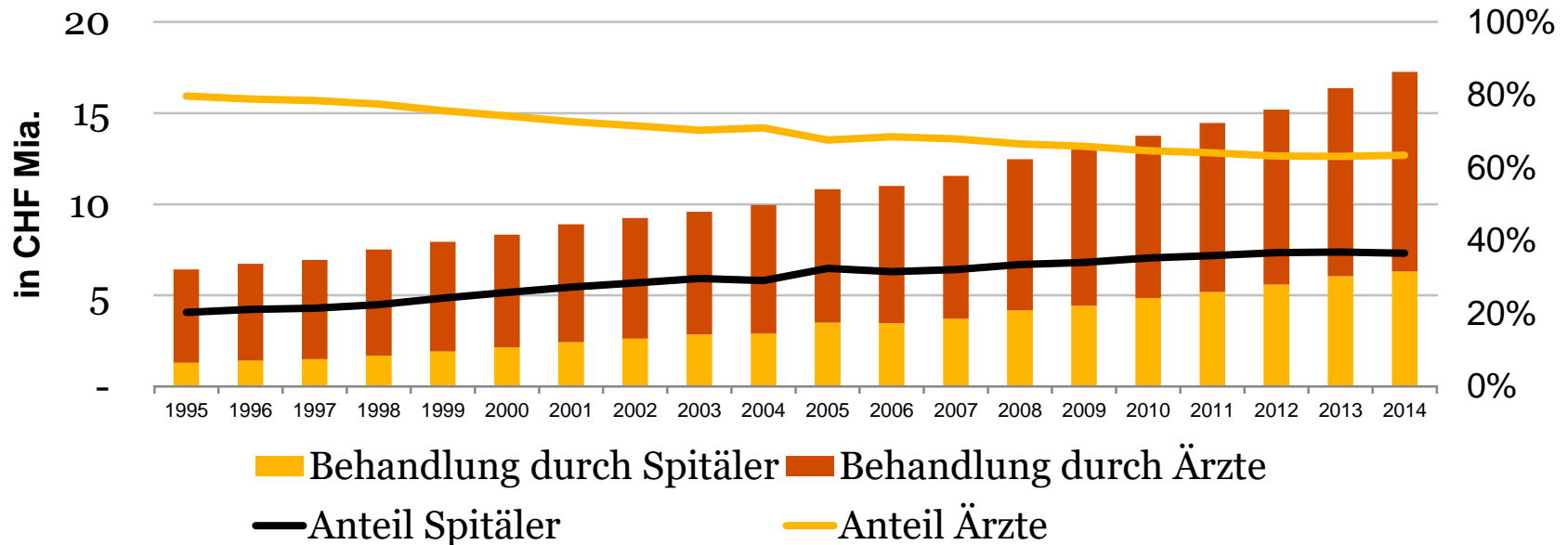


# Qualität - Patientenzentrierung - Wirtschaftlichkeit Ein Widerspruch?



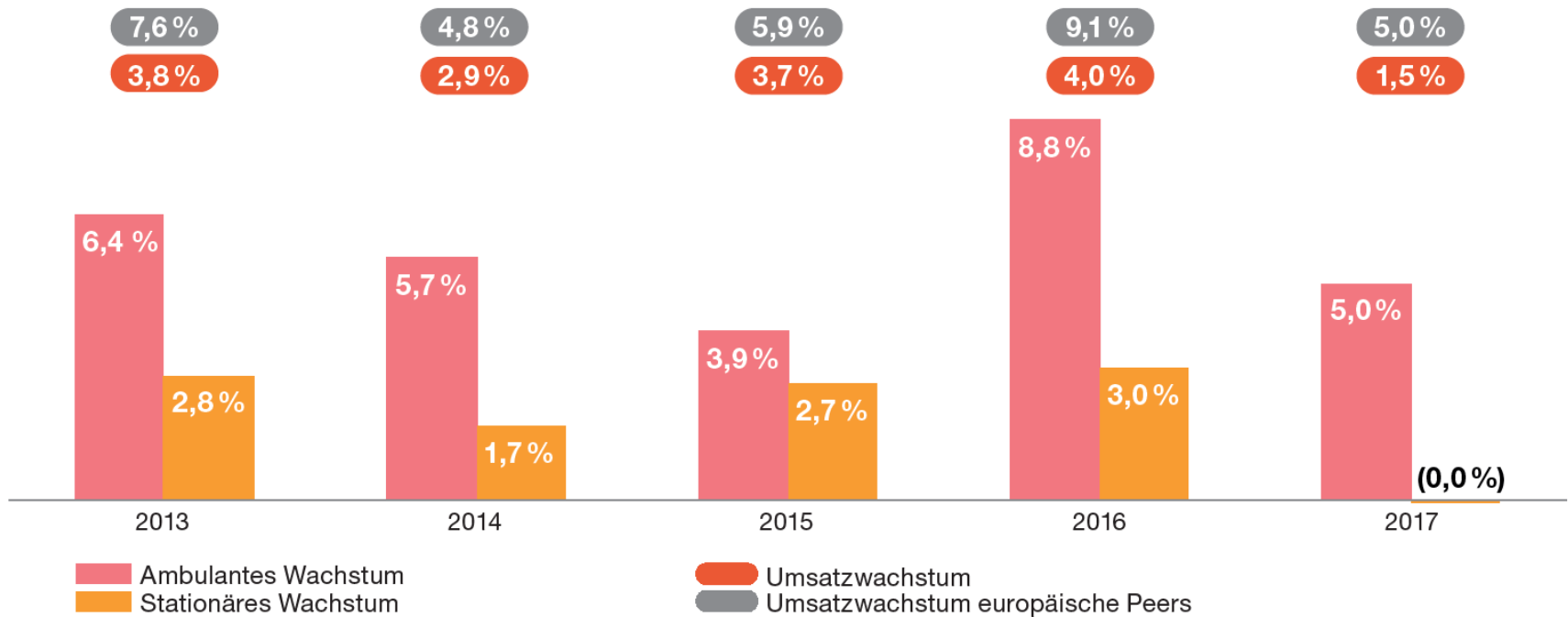
# Die Spitäler werden zunehmend ambulanter – resp. der ambulante Markt wird zunehmend Spitalzentrierter

## Entwicklungen der ambulanten Leistungserbringung



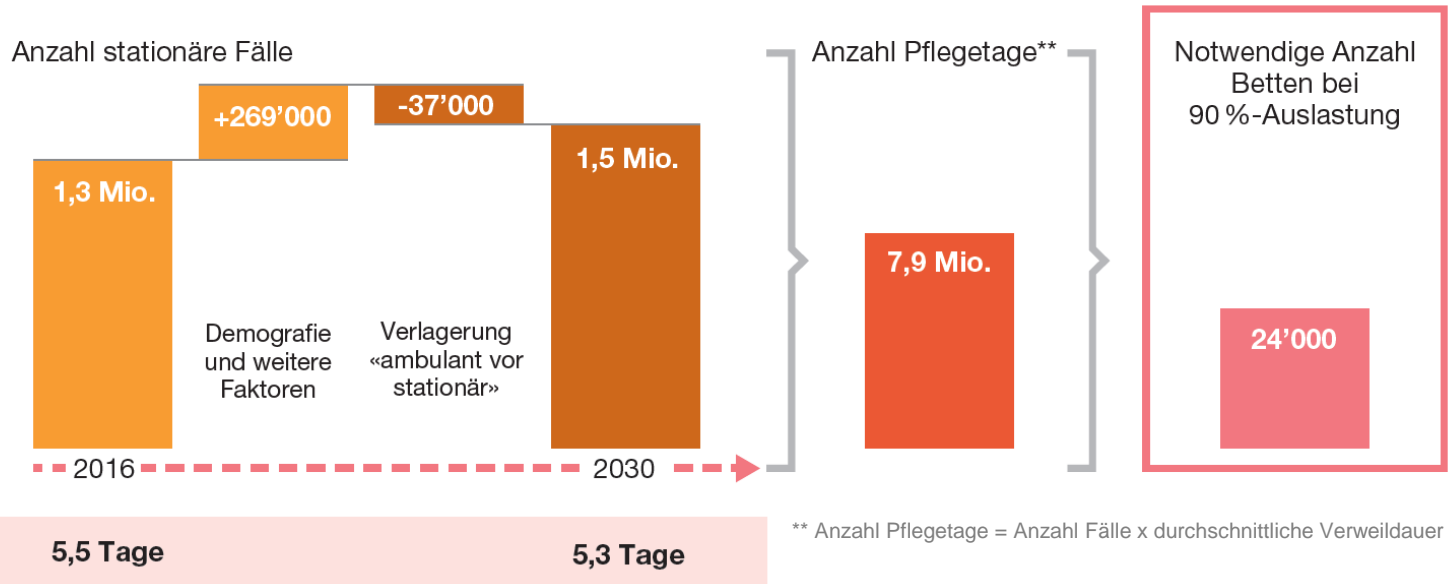
# Das stationäre Umsatzwachstum stagniert erstmals seit 6 Jahren

## Umsatzwachstum Akutspitäler



# Die Zukunft liegt im ambulanten Bereich

## Szenario 1: moderate Ambulantisierung



Moderate Verschiebung der Eingriffe in den ambulanten Bereich



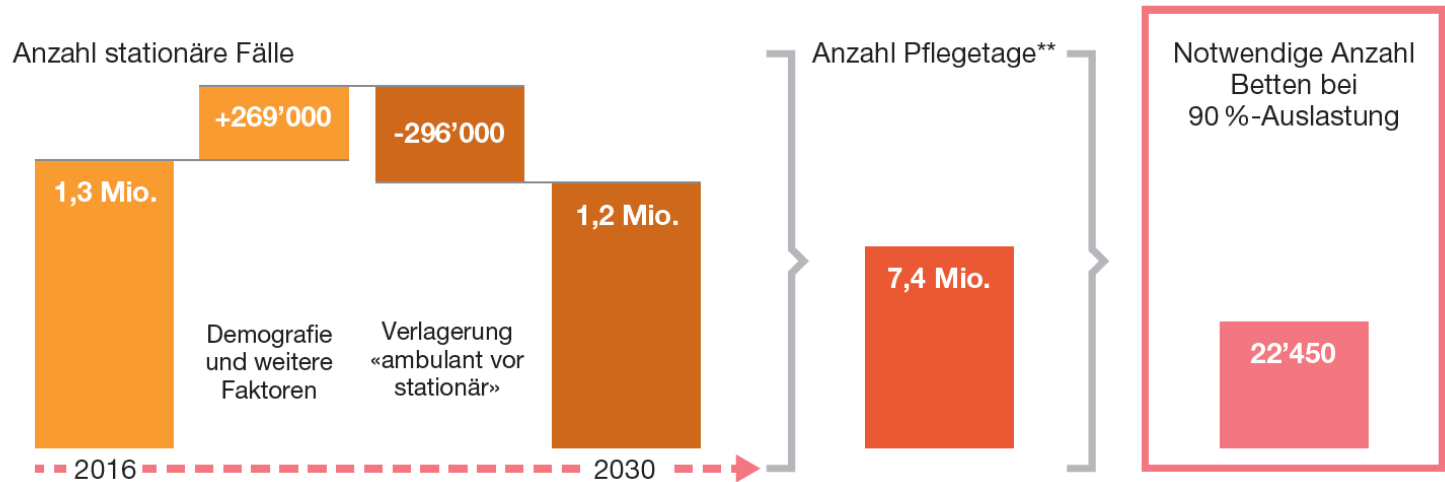
Reduktion der durchschnittlichen Verweildauer auf 5,3 Tage



750 Betten müssen geschaffen werden

# Die Zukunft liegt im ambulanten Bereich

## Szenario 2: stark voranschreitende Ambulantisierung



Durchschnittliche Verweildauer

Jahr	Durchschnittliche Verweildauer (Tage)
2016	5,5 Tage
2030	6,0 Tage

\*\* Anzahl Pflēgetage = Anzahl Fälle x durchschnittliche Verweildauer



70% der Eingriffe erfolgen ambulant



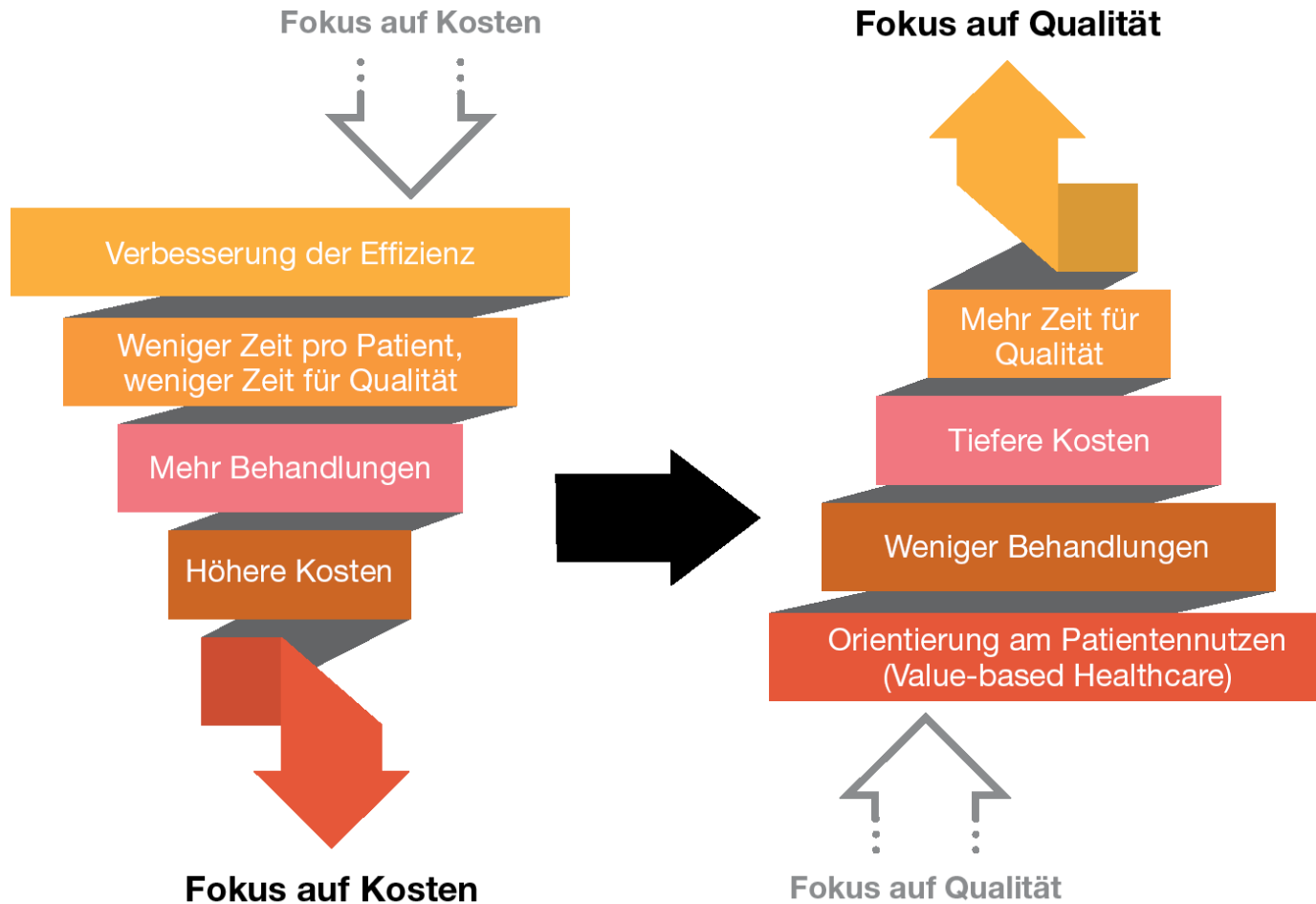
Im stationären Bereich verbleiben die komplexen Fälle, was die durchschnittliche Verweildauer auf 6,0 Tage erhöht



800 Betten können abgebaut werden



# Der Fokus auf Qualität wird zukünftig die Gesundheitskosten zu reduzieren



# Silodenken im Gesundheitswesen gehört der Vergangenheit an – Zukunftsfähige Modelle basieren auf integrierter Versorgung

---

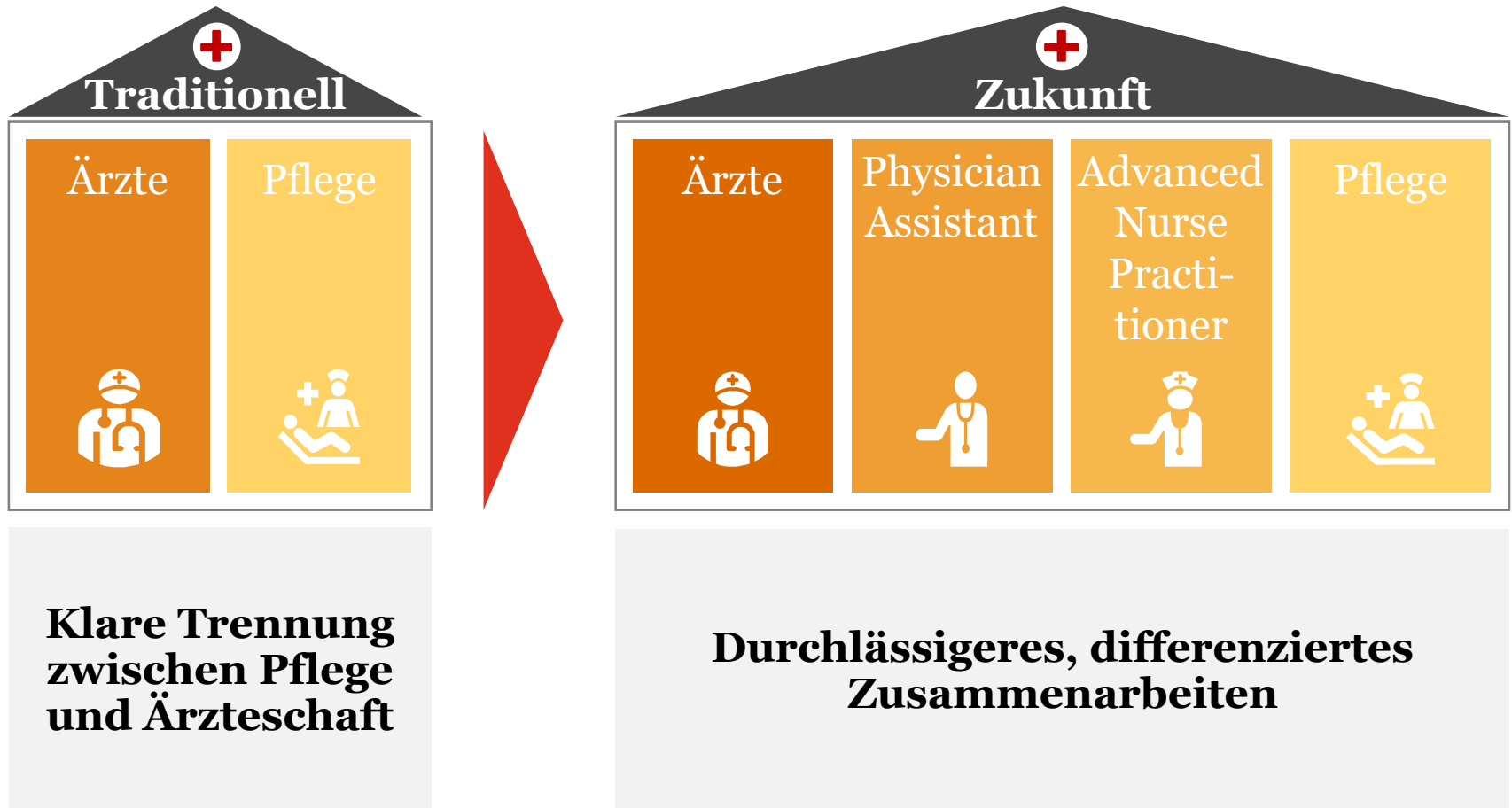


# Der Werte der Mitarbeitergenerationen verändert sich

<b>Neue Werte</b>	<b>Implikationen auf Rollenbilder</b>
<b>Teamarbeit</b>	➤ <b>Flache Hierarchien</b>
<b>Abwechslung</b>	➤ <b>Interprofessionelle Opportunitäten</b>
<b>Balance</b>	➤ <b>Flexible Arbeitszeitmodelle</b>
<b>Digitale Affinität</b>	➤ <b>Unterstützung durch technischen Fortschritt</b>
<b>Freiheitsliebend</b>	➤ <b>Verantwortungsvolle Aufgaben mit Selbstbestimmung</b>

**Veränderte Wertevorstellungen verändern den Anspruch an die Arbeit und somit an die Rollenbilder in der Gesundheitsversorgung**

# Der Wertewandel wie auch die neuen Geschäftsmodelle erfordern neue Rollenprofile



# Was bedeuten diese Entwicklungen für die Pflegefachperson?



**Berufe** im Gesundheitswesen werden **vielfältiger**. Es wird mehr Möglichkeiten geben entlang des differenzierten Berufsbilds eingesetzt zu werden.



Mehr **Zeit für Patienten** durch Fokus auf Qualität.



**Chancen** zu nutzen setzt **Flexibilität** voraus

# Herzlichen Dank

[pwc.com](http://pwc.com)

© 2018 PwC. All rights reserved. Not for further distribution without the permission of PwC. "PwC" refers to the network of member firms of PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL), or, as the context requires, individual member firms of the PwC network. Each member firm is a separate legal entity and does not act as agent of PwCIL or any other member firm. PwCIL does not provide any services to clients. PwCIL is not responsible or liable for the acts or omissions of any of its member firms nor can it control the exercise of their professional judgment or bind them in any way. No member firm is responsible or liable for the acts or omissions of any other member firm nor can it control the exercise of another member firm's professional judgment or bind another member firm or PwCIL in any way.